Crésus Lohnbuchhaltung

© 2026 - EPSITEC

15.1.6 - Erstellung eigener Felder

© 2026 - EPSITEC

15.1.6 - Erstellung eigener Felder

Die Schaltflächen *Duplizieren* und *Erstellen* sind ausgegraut, wenn das Kästchen *Filter* angekreuzt ist.

Da die Registerkarten der Eingabedialoge konfigurierbar sind, kann es sein, dass das gewünschte Feld bereits existiert, aber schlicht nicht angezeigt wird. Lesen Sie das Kapitel §15.1.7 Afficher une rubrique cachée, bevor Sie ein neues Feld erstellen.

Die Schaltfläche *Duplizieren* erstellt eine Kopie des ausgewählten Feldes (nur der Name wird nicht dupliziert). Diese Kopie wird direkt nach dem Ausgangsfeld eingefügt und in denselben Registerkarten der Eingabedialoge angezeigt. Die LA (Identifikationsnummer) des neuen Feldes hängt mit derjenigen des Ausgangsfeldes zusammen (das Duplizieren des Feldes *1000* erstellt das Feld *1000.1*).

Die Schaltfläche *Erstellen* fügt ein neues Feld nach dem ausgewählten Feld hinzu. Die LA des neuen Feldes wird automatisch erstellt, Sie können sie bei Bedarf natürlich ändern.

Erstellung eines Feldes vom Typ *Einkünfte* oder *Abzüge*

Beim Erstellen eines Feldes vom Typ *Einkünfte* oder *Abzüge* wird ein Dialog angezeigt, mit dem Sie die häufigsten Fälle rasch einstellen können:

Handelt es sich um ein Feld vom Typ *Abzüge*, können Sie in diesem Dialog auch angeben, ob es einen Arbeitgeberanteil umfasst.

© 2026 - EPSITEC

Eine Einkunft oder ein Abzug weist in der Regel einen *Wert* auf, der dem Betrag entspricht, der zum Lohn hinzugefügt oder davon abgezogen wird. Dieser Wert kann manuell in den Daten des Lohns des Monats eingegeben werden, oder er kann sich aus einer Berechnung ergeben, bei der eine *Basis* und ein *Koeffizient* zum Einsatz kommen (in der Regel durch Multiplikation dieser beiden Elemente). Die *Basis* wird meist in den Daten des Unternehmens oder des Angestellten erfasst, während der *Koeffizient* bei der Erfassung der Lohndaten angegeben wird.

Wenn Sie die Kästchen *Benutzt eine Basis* und *Benutzt einen Koeffizienten* ankreuzen, berechnet Crésus standardmässig den Wert, indem diese beiden Elemente miteinander multipliziert werden. Sie können diese Berechnungsmethode bei Bedarf selbstverständlich ändern.

Entspricht Ihr Feld einem Satz, kreuzen Sie das Kästchen *%* an und wählen Sie in der eingeblendeten Dropdown-Liste die für diesen Prozentsatz massgebende Basis aus.

Ist das erstellte Feld vom Typ *Einkünfte* oder *Abzüge*, erscheinen die Felder *Basis* und *Koeffizient* standardmässig in der Registerkarte *Spezialeinkünfte* oder *Spezialabzüge* der Daten des Angestellten sowie des Eingabedialogs für die Löhne (in diesem zweiten Dialog zusätzlich mit dem Feld *Wert*).

Ergibt sich der Wert nicht aus einer Berechnung, sondern muss manuell eingegeben werden, deaktivieren Sie die Kästchen *Benutzt eine Basis* und *Benutzt einen Koeffizienten*. In diesem Fall erscheint das Feld nicht in den Daten des Angestellten, sondern nur in der entsprechenden Registerkarte des Eingabedialogs für die Löhne.

Ist der Wert eine Konstante, beispielsweise pauschale Spesen, kreuzen Sie nur das Kästchen *Benutzt eine Basis* an. Es genügt dann, diese *Basis* einzugeben (das Feld wird in der entsprechenden Registerkarte der Daten des Angestellten angezeigt), und der Wert wird bei der Erfassung des Lohns automatisch übernommen.

Erstellung eines Feldes vom Typ *Daten* oder *Basen*

Standardmässig werden neue Felder vom Typ *Daten* oder *Basen* nicht in den Eingabedialogen angezeigt, Sie müssen sie manuell hinzufügen.

© 2026 - EPSITEC

Für Felder vom Typ *Daten*:

- wechseln Sie in den **Verwaltermodus**;
- öffnen Sie die Daten eines Angestellten (ganz gleich welchen, diese Einstellungen gelten für alle);
- gehen Sie zu der Registerkarte, in der das Feld erscheinen soll;
- klicken Sie auf die Schaltfläche *Konfigurieren*;
- wählen Sie das betreffende Feld aus;
- bestätigen Sie mit *Speichern*.

Gehen Sie bei Feldern vom Typ *Basen* gleich vor, jedoch in der Registerkarte *Massgebende Bruttolöhne* des Eingabedialogs für die Löhne.

© 2026 - EPSITEC